

An das

World Heritage Centre

UNESCO

zu Händen Frau Direktor

Dr. Mechtild Rössler

7, Place de Fontenoy

75352 Paris CEDEX 07

France

**Gegen den Zubau des Neusiedlersees und zur Erhaltung der dort noch
befindlichen Schilfhäuser und Pfahlbauten im Original pannonischen Stil**

im Weltkulturerbe Fertőrákos:

Name _____

Anschrift _____

Unterschrift _____

Seeprojekt Fertörakos am Neusiedlersee

Wir brauchen Eure Unterstützung, bevor es zu spät ist!!!

Es ist bereits alles gerodet, den naturgeschützten Wald konnten wir nicht mehr retten, aber einer großflächigen Verbauung kann man vielleicht noch entgegenwirken, damit dieser idyllische Platz nicht vollkommen seinen Reiz verliert!

Seit 2016 ist es in ungarischen Insiderkreisen schon bekannt gewesen: ein riesiges Tourismusprojekt ist am See geplant.

Natürlich wurde niemand von jenen, die dort Eigentum hatten, davon informiert, sodass jegliches zeitgerechte Handeln nicht möglich war.

Auf intransparente Weise wurde ein Gemeindegesezt erlassen, wodurch vorzeitige Kündigungen von unbefristeten Verträgen immens erleichtert wurden.

Bekannte Gewerbetreibende wie Drescherline-Besitzer und „Haus im See“ Besitzer Eselböck wissen nicht, wie ihr weiteres Schicksal aussehen wird. Von Transparenz wird also in dieser Sache nicht viel gehalten.

In heiteren Videos wird den Ungarn ihr neues Fertörakos schmackhaft gemacht. Grün sieht man nicht viel, dafür den Neusiedlersee in strahlendem Türkis. Der Rest, viel Beton, wo man glücklich Menschen radeln, skaten und spazieren sieht. Begegnungszone Fertörakos neu: ein Hafen für ca. 400 Schiffchen, Riesenwasserpark, Shops, Restaurants...

Schilfhäuser im typisch pannonischen Stil und Pfahlbauten, alle mit diesen Schilfdächern, die in einer Technik gemacht werden, die nur noch wenige beherrschen, werden teilweise abgerissen oder sind schon durch den Brand 2017 zerstört worden.

Fertörakos liegt im Kerngebiet des Weltkulturerbes Neusiedlersee, dass die Unesco einst als solches anerkannt hat. Aber das war zu einer Zeit, wo Fertörakos wirklich noch ein Stück heile Natur mit der für den Neusiedlersee typischen Fauna und Flora war.

Der Neusiedlersee liegt zum großen Teil auf österreichischer Seite, man darf nicht vergessen, dass dieses Projekt Auswirkungen auf die gesamte Wasserqualität haben wird.

Deswegen ist es auch ein Anliegen, darauf aufmerksam zu machen, was hier passieren wird, und vielleicht kann man durch Eure Unterstützung noch retten, was zu retten ist.

Vielen Dank,

Astrid Kuron